

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences**

Band (Jahr): **6 (1949)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhalt

<i>Andreas Speiser</i> , Goethes Farbenlehre	65
<i>F.P.Fischer</i> †, Zu Goethes Gedichten zur Farbenlehre	72
<i>Charles Baehni</i> , M. de Goethe, botaniste	110
<i>Hans Steiner</i> , Goethe und die vergleichende Anatomie	129
<i>Otto Schüepp</i> , Goethe als Botaniker	144
<i>Hans Fischer</i> , Goethe und die wissenschaftliche Medizin seiner Zeit	158

Anschrift der Verfasser: Prof. Dr. *Charles Baehni*, Conservatoire botanique, 192, route de Lausanne, Genève. — *F.P.Fischer* †, Verhulstl. 22, Bilthoven (Nederland). — Prof. Dr. med. *Hans Fischer*, Witellikerstraße 60, Zollikon. — Prof. Dr. *Otto Schüepp*, Bruderholzstraße 51, Reinach BL. — Prof. Dr. *Andreas Speiser*, Seevogelstraße 60, Basel. — Prof. Dr. *Hans Steiner*, Heilighüsli 10, Zürich 53.

Die Zeitschrift «Gesnerus» erscheint vierteljährlich im Umfang von etwa drei Bogen. Preis des (normalen) Einzelheftes: Fr. 4.—. Preis des Jahrganges im Abonnement Fr. 15.—. Mitglieder der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften erhalten die Zeitschrift *gratis* (Mitgliederbeitrag Fr. 12.—, Postscheck VIII 25315). Mitglieder, welche einen erhöhten Jahresbeitrag von Fr. 20.— entrichten, erhalten außer dem «Gesnerus» auch die laufend erscheinenden größeren «Veröffentlichungen» der Gesellschaft *gratis* zugestellt.

Mitgliedschaft: Anmeldungen durch das Sekretariat (Prof. H. Fischer, Pharmakologisches Institut, Gloriastraße 32, Zürich 6) oder durch ein anderes Vorstandsmitglied. **Vorstand 1947/48:** *Präsident:* Prof. Dr. W. H. Schopfer, Bern; *Vizepräsident:* Prof. Dr. Ch. Baehny, Genf; *Sekretär-Kassier:* Prof. Dr. Hans Fischer, Zürich; *Beisitzer:* P.-D. Dr. G. A. Wehrli, Zürich; P.-D. Dr. med. R. von Fellenberg, Bern; Prof. Dr. med. F. Nager, Zürich. Die Mitglieder erhalten außer der Zeitschrift auch die weiteren Publikationen der Gesellschaft — vom Zeitpunkt ihrer Mitgliedschaft an — zu einem Vorzugspreis. (Verzeichnis der früheren Veröffentlichungen der Gesellschaft siehe Seite 3 und 4 des Umschlages.) Außerdem sind die Mitglieder zur Teilnahme an allen Veranstaltungen der Gesellschaft berechtigt, insbesondere an der Jahresversammlung, welche im Rahmen der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG) abgehalten wird.

Fortsetzung siehe dritte Umschlagseite

GESNERUS

Vierteljahrsschrift, herausgegeben
von der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte
der Medizin und der Naturwissenschaften

6. Jahrgang (1949)

Verlag H. R. Sauerländer & Co. Aarau

Inhalt des 6. Jahrganges

CHARLES BAEHNI, M. de Goethe, botaniste	110
C.-E. ENGEL, John Strange et la Suisse	34
F. P. FISCHER †, Zu Goethes Gedichten zur Farbenlehre	72
HANS FISCHER, Goethe und die wissenschaftliche Medizin seiner Zeit	158
FRANZ FLURY, Neuausgaben einiger alter Kartenwerke	9
EDGAR GOLDSCHMID, Über den medizinischen Aufschwung in den vierziger Jahren des 19. Jahrhunderts. Mit einem Verzeichnis der Werke von Hermann Lebert (1813–1878)	17
P. JUNG, Das Infirmarium im Bauriß des Klosters von St. Gallen vom Jahre 820.	1
ALFRED G. ROTH, Ein neues Bild Franz Anton Mesmers	45
OTTO SCHÜEPP, Goethe als Botaniker	144
ANDREAS SPEISER, Goethes Farbenlehre	65
HANS STEINER, Goethe und die vergleichende Anatomie	129
EMIL J. WALTER, Empiristische Grundlagen der chemischen Theorie in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (Abhandlungen zur theoretischen Wissenschaftsgeschichte II)	46